

**Käfertal:** Konzert mit Stefan Krznic im Kulturhaus

## "Musik, die berührt"

Strahlende Gesichter bei der Interessengemeinschaft Käfertaler Vereine. Erstmals war "Kultur im Park", die neue Veranstaltungsreihe im Kulturhaus, ausverkauft. Kurz vor der Veranstaltung mussten noch Tische und Stühle zusätzlich aufgestellt werden, was der speziellen "Clubatmosphäre" aber keinen Abbruch tat.

Auch sonst war das Konzert mit dem jungen Violinvirtuosen Stefan Krznic ein rundum gelungener Abend. Besucher aus der ganzen Metropolregion konnte Ute Mocker, die Zweite Vorsitzende und im Vorstand der Interessengemeinschaft für das Kulturprogramm zuständig, begrüßen. Unter ihnen auch Cephas Bansah, König von Hohoe Ghana, der mit einer großen Gruppe Musikbegeisterter im Gefolge nach Käfertal gekommen war.

Vor der Pause überzeugte Stefan Krznic, begleitet von Yaeko Sczepaniak am Flügel, sein Publikum mit Klassik. Johannes Brahms' "Violinsonate Nr. 3" stand ebenso auf dem Programm wie "Meditation" aus der Oper "Thais" von Jules Massenet oder "Zigeunerweisen" von Pablo de Sarasate. Nach der Pause kam Tibor Vig mit seinem E-Bass dazu, und die drei Musiker begeisterten mit bekannten Volksweisen aus Osteuropa, Frankreich und Italien sowie Tango aus Argentinien, wobei das jazzige "Autumn Leaves", "Seres Reszo - Der traurige Sonntag" und "Die Lerche - Pascirta" die absoluten Höhepunkte darstellten.

Der langanhaltende und begeisterte Schluss-Applaus bewegte den jungen Künstler und seine Kollegen schließlich zu zwei Zugaben. zg

Mannheimer Morgen  
28. Oktober 2009

---

**Adresse der Seite:** <http://www.morgenweb.de/service/archiv/artikel/684555784.html>